

# Ursachen des Hungers



© eigene Grafik

A. Bach/U. Tilsner: Globales Lernen im Deutschunterricht 8 – 10  
© Auer Verlag



## Erkennen

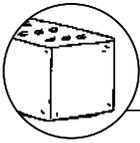
### Aufgabe 1

Erkläre in einem Satz den wesentlichen Unterschied zwischen den in den beiden Grafiken dargestellten Ursachen von Hunger.



netzwerk lernen

zur Vollversion



## Körperliche Auswirkungen des Hungers



© Sergey Uryadnikov – Shutterstock



### Erkennen

#### Aufgabe 1

- Beschreibe das obige Bild.
- Das Bild zeigt eine Auswirkung des Hungers. Allerdings gibt es noch weitere körperliche Auswirkungen. Recherchiere diese im Internet und notiere sie stichpunktartig.
- Vergleiche deine Ergebnisse im Klassengespräch und ergänze dabei gegebenenfalls deine Notizen.



### Bewerten

#### Aufgabe 2

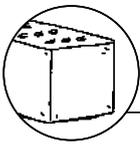
Am 16. Oktober eines jeden Jahres ist der Welthungertag (World Food Day). Das Thema des Welthungertages 2019 lautete: „Unser Handeln ist unsere Zukunft. Gesunde Ernährung für eine Welt ohne Hunger“. Schreibe eine Rede zum Welthungertag mit dem Thema „Warum hat jeder Mensch ein Recht auf Nahrung?“ Beziehe dabei auch deine Ergebnisse aus *Aufgabe 1* mit ein.



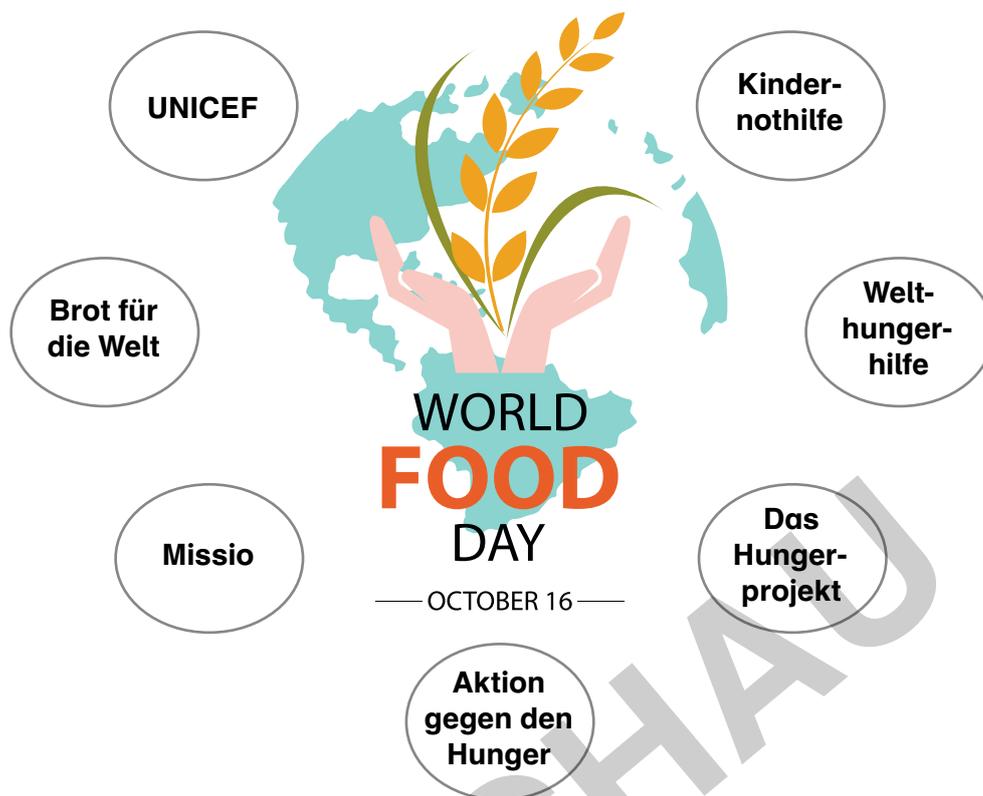
### Handeln

#### Aufgabe 3

Gestaltet in Partnerarbeit eine Collage, auf der die verschiedenen Auswirkungen des Hungers zu erkennen sind. Präsentiert diese anschließend in der Klasse.



# Bekämpfung des Hungers auf der Welt



© Handini\_Atmodiwiryo – stock.adobe.com



## Erkennen

### Aufgabe 1

Beschreibe die obige Grafik und versuche einen Zusammenhang zwischen den einzelnen Begriffen und der Bildmitte herzustellen.



## Bewerten

### Aufgabe 2

- Wähle eine der abgebildeten Organisationen aus und informiere dich über sie im Internet.
- Verfasse einen kritischen Bericht über diese Organisation.
- Stellt eure Berichte jeweils in der Klasse vor und diskutiert darüber.



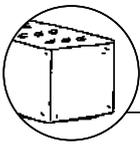
## Handeln

### Aufgabe 3

Gestaltet in Kleingruppen einen *Hilfefächer* zum Thema „Wie helfen Hilfsorganisationen dabei, den Hunger wirksam einzudämmen?“

Stellt dazu mithilfe des Internets vier der abgebildeten Organisationen unter folgenden Fragestellungen vor:

- Wer hilft?
- Wem wird geholfen?
- Wo wird geholfen?
- Wie wird geholfen?



## Erkennen

### Infotext: Was ist vegetarisch?

Menschen, die sich vegetarisch ernähren, essen keinen Fisch, kein Fleisch sowie sich daraus ergebende weitere Produkte (z.B. Wurst). Generell ist es kein Problem, sich vegetarisch zu ernähren. Allerdings ist es notwendig, sich im Vorfeld sehr genau mit den Merkmalen der vegetarischen Ernährung zu befassen. Dadurch, dass Vegetarier keine Tiere essen, müssen sie ihren Eiweißbedarf durch pflanzliche Produkte (z. B. Nüsse, Soja, Getreide) in ausreichender Menge decken. Bestimmte Nährstoffe wie Zink und Eisen, die im Fleisch enthalten sind, müssen bei ihnen anderweitig ausgeglichen werden. Das Fehlen dieser Nährstoffe kann zu unterschiedlichen Symptomen führen (Kopfschmerzen, Müdigkeit, Gewichtszunahme u. a.). Allerdings ist bei einer vegetarischen, ballaststoffreichen Ernährung das Risiko einer „Verstopfung“ und daraus resultierenden Folgeerkrankungen stark vermindert. Ebenso tritt bei Vegetariern seltener hoher Blutdruck auf. Wer seine Ernährung umstellen will, sollte sich vorher genau über die entsprechenden pflanzlichen Lebensmittel und deren sinnvolle Kombination informieren, damit es nicht zu Mangelerscheinungen kommt.



© Yantra – Fotolia.com

### Aufgabe 1

- Fasse den Infotext „Was ist vegetarisch?“ in Stichpunkten zusammen.
- Stelle die im Text genannten Vor- und Nachteile einer vegetarischen Ernährung in einer Tabelle einander gegenüber.



## Bewerten

### Aufgabe 2

Informiere dich im Internet noch weiter über das Thema „Vegetarische Ernährung“. Schreibe anschließend eine Glosse zum Thema „Vegetarische Ernährung: Eine Lösung zur Bekämpfung des Welthungers?“. Eine Glosse ist ein kurzer, subjektiv geschriebener Meinungsartikel mit einer spitzen Argumentation.



## Handeln

### Aufgabe 3

Organisiert in eurer Klasse ein vegetarisches Frühstück, bei dem ihr kein Fleisch, keine Wurst und keinen Fisch esst.